



## Wohlfühl-Wärme

Die Bewohner der Überbauung Fehlmannmatte in Windisch profitieren von ökologischer Wärme aus den umliegenden Wäldern. Die rund 140 Eigentums- und Mietwohnungen sowie Gewerbe- und Büroräumlichkeiten im MINERGIE®-Standard werden mit den drei ökologisch sinnvollen Wärmequellen Holz, Sonne und Erdgas/Biogas beheizt.

80% des Wärmebedarfs werden durch eine klimafreundliche Holzhackschnitzelfeuerungsanlage mit heimischem Holz aus der Region Brugg Eigenamt erzeugt.

Die Forstbetriebe Birr-Lupfig und Brugg liefern die Schnitzel: kurze Transportwege für eine ökologische Lösung.



12% der Wärme werden mit sechs thermischen Solaranlagen abgedeckt, der restliche Bedarf wird durch Erdgas/Biogas ergänzt.

### Versorgungskonzept

Die IBB betreibt die umweltfreundliche Zentrale für Wärme und Warmwasser im Contracting. Nach der Heizperiode wird der Holzkessel von April bis Oktober abgestellt. Warmwasser wird im Sommer durch die Solaranlagen aufbereitet, je nach Wetter ergänzt mit Erdgas/Biogas. Der Gaskessel deckt den Spitzenverbrauch im Winter ab und dient bei einem Ausfall als Notversorgung.

### Zentrale Wärmeaufbereitung

Die Wärme für die modernen energieeffizienten Wohnungen wird auf dem Areal zentral aufbereitet und mittels Nahwärmeleitungen an die fünf Mehrfamilienhäuser verteilt.

### Gebäudeleitsystem

Alle Anlagen werden permanent über ein IBB-eigenes Gebäudeleitsystem überwacht und bei allfälligen Störungen sind kurze Reaktionszeiten und Anfahrtswege garantiert.



### Wohlfühl-Wärme

#### Contracting Fehlmannmatte

- Keine Kapitalbindung
- Langfristig kalkulierbare Energiekosten, transparente Abrechnung
- Entlastung des eigenen Personals durch professionelle externe Betriebsführung
- Hohe Versorgungssicherheit
- Ein Ansprechpartner von der Planung bis zum Betrieb durch IBB-eigenes Personal
- Fernüberwachung der Anlage
- 24-Stunden-Störungsdienst





**Wohlfühl-Wärme – anspruchsvolle Technik für effiziente Energieerzeugung: die Heizanlage für Wärme und Warmwasser Überbauung Fehlmannmatte, Windisch.**



#### **Jahresverbrauch Überbauung**

1100 000 kWh für Heizen und Warmwasser mit Holz, Sonne und Erdgas/Biogas: 140 Eigentums- und Mietwohnungen, 750 m<sup>2</sup> Retail und 570 m<sup>2</sup> Bürofläche.

#### **davon Holzschnittzel**

Der Gesamtwärmebedarf wird zu zirka 80% mit Holzschnittzeln abgedeckt.

- Waldholzschnittzel WS-P45 w50 (QM-Holz) aus der Region
- Jährlicher Schnittzelverbrauch von zirka 1400 m<sup>3</sup>

#### **davon Sonnenenergie**

Rund 35% des Warmwassers respektive 12% des Wärmebedarfs produziert die Sonne.

- 6 thermische Solaranlagen
- zirka 135000 kWh Jahresproduktion
- 260 m<sup>2</sup> Kollektorenfläche

#### **davon Erdgas/Biogas**

Die restlichen 8% des Wärmebedarfs der Überbauung werden mit Erdgas sichergestellt.

- Ausgleich Spitzenverbrauch
- Notversorgung bei Ausfall zirka 90 000 kWh



#### **Infrastruktur Heizanlage**

- Kesselanlage Holzschnittzel 108 bis 360 kW
- Abgasentstaubung Multizyklon/ Elektrofilter
- Pufferspeicher Holzschnittzel- feuerung 13 500 Liter
- Holzschnittzelbunker mit 180 m<sup>3</sup> Silogrösse
- 6 Solaranlagen mit insgesamt zirka 260 m<sup>2</sup> Absorberfläche
- 6 Wärmespeicher Warmwasser mit je 3200 bis 4500 Liter
- Kondensierender Gasheizkessel 20 bis 200 kW

Mit der Verpflichtung **IBB – Der Anschluss ans Leben** stellen wir in der Region Brugg die Versorgung mit Energie, Wasser und Kommunikation sicher. Wir pflegen einen guten, lösungsorientierten Kontakt zu unseren Kunden und engagieren uns für die Region. Dabei ist uns wichtig, gemeinsam mit unseren Partnern nachhaltige und anwenderorientierte Innovationen zur Reife zu bringen.